

Beraten und Streiten

Literarische Dissenskommunikation
in Mittelalter und Früher Neuzeit
Tagung an der Justus-Liebig-Universität Gießen
4.–5. September 2026

Vorläufiges Programm

Freitag, 4.9.2026

14.00–14.15 ANGELIKA KEMPER, SABINE SEELBACH und CORA DIETL: Begrüßung.

Moderation: Julia Gold

Rededynamiken: Beleidigung, Invektive und Provokation

14.30–15.15 KATHARINA PHILIPOWSKI (Potsdam): Systematisierungsversuche im Feld literarischer Konfliktkommunikation.

15.15–16.00 PIA SELMAYR (Gießen): *Pfuch es zimpt euch nit*. Zur narrativen Dynamik von Streit und Beleidigung in Jörg Wickrams *Rollwagenbüchlein* (1555)

16.00–16.30 Kaffeepause.

16.30–17.15 DIRK NIEFANGER (Erlangen): Dissenskultur im *Ulenspiegel* (1515).

17.15–18.30 CHRISTA AGNES TUCZAY (Wien): Invektive und Kampffuror: Dietrichs Aufstachelung.

Ab 19.00 Gemeinsames Abendessen (Hawwerkasten)

Samstag, 5.9.2026

Moderation: Anna-Dorit Lachmann

Konsenspraktiken: Beratung, List und Wettstreit

09.30–10.15 SABRINA KREMLING (Tübingen): Koordinaten der Dissenskommunikation in Gottfrieds von Straßburg *Tristan*.

10.15–11.00 FRANZISKA WENZEL (Frankfurt): Ritterlicher Agon. Ein gattungstransferierendes Muster der Konfliktbewältigung in der deutschsprachigen Streiddichtung.

11.00–11.30 Kaffeepause.

11.30–12.15 JAN MOHR (Magdeburg): Beratung und Evidenz. Modi charismatisch begründeter Konfliktlösung im höfischen Roman (Konrad von Würzburg: *Partonopier und Meliur*)

12.15–14.30 Mittagspause.

Moderation: Karina Fischer

Handlungsspielräume in Diplomatie und Politik

14.30–15.15 HANS-JÜRGEN SCHEUER (HU Berlin): Adler und Scarabaeus. Aitiologie der Unversöhnlichkeit in Varianten einer Äsopischen Fabel

- 15.15–16.00 CORA DIETL (Gießen): Diplomatie oder Eskalation? Der Kriegsrat in Konrads von Würzburg *Trojanerkrieg* und in Georg Gotthards *Trojaspiel*.
- 16.00–16.30 Kaffeepause.
- 16.30–17.15 ANGELIKA KEMPER (Klagenfurt): Das Konzept des ‚Miles Christianus‘ im konfessionellen Diskurs: Spiritualität und Glaubensstreit in allegorischen Dramen des 16. Jahrhunderts
- 17.15–18.00 SABINE SEELBACH (Klagenfurt): Dialektische Fallstudie vs. Fürstenerziehung. Zur Leistung stichomythischer Streitdialoge bei Gryphius und Hallmann
- 18.00–18.30 Abschluss
- danach Möglichkeit zu gemeinsamem Abendessen oder Abreise.